

Chipmangel: Opel schließt Werk in Eisenach bis zum Jahresende

Opel schließt wegen weltweit anhaltender Lieferengpässe bei Halbleitern sein Werk in Eisenach bis zum Jahresende. Die Produktion werde ab kommender Woche ruhen, sagte ein Unternehmenssprecher dem Branchenblatt „Automobilwoche“. Ein konkretes Datum für einen Neustart nannte er nicht. Sofern die Lieferketten es zuließen, solle die Produktion Anfang 2022 wieder anlaufen.

Opel baut in dem Thüringer Werk das Kompakt-SUV Grandland X, auch in einer Hybridversion. Betroffen von der vorübergehenden Schließung sind nach Angaben des Sprechers etwa 1300 Mitarbeiter. Für sie sei Kurzarbeit vorgesehen. (aum)

Bilder zum Artikel



Opel-Werk Eisenach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Produktion des Opel Grandland X im Werk Eisenach.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel
